

ERA-Tutorium 5

Thomas Kilian

Organisatorisches

- Gibt es Fragen zum letzten Tutorium?
- Wünsche und Anregungen?

Flags

- beim x86
 - ➔ CF: Übertrag (Carry)
 - ➔ OF: Überlauf (Overflow)
 - ➔ ZF: Zero-Flag
 - ➔ SF: Sign-Flag
- das Setzen der Flags erfolgt immer bezogen auf die Operandengröße (Bitgröße)

Flags

- werden hauptsächlich durch arithmetische Operationen gesetzt
- insbesondere nicht verändert durch folgende Befehle:
 - ➔ MOV, PUSH, POP, JMP, CALL, RET
- ➔ werden für bedingte Sprünge verwendet

Beispiel: Zahlenvergleich

- **SUB: SUB EAX, EBX**

- ➔ $ZF = 1 \Rightarrow EAX = EBX$

- ➔ $ZF = 0 \Rightarrow EAX \neq EBX$

- ➔ $SF = 1 \Rightarrow EAX < EBX$ (unsigned)

- ➔ $CF = 1 \Rightarrow EAX < EBX$ (signed)

- **CMP: CMP EAX, EBX**

- ➔ wie SUB, allerdings wird Ergebnis verworfen

Bedingte Sprünge

Jcc <marke/adresse>

cc	Bemerkung	Flags
C / NC	carry / not carry	CF = 1 / CF = 0
E, Z / NE, NZ	equal, zero / not equal, not zero	ZF = 1 / ZF = 0
O / NO	overflow / not overflow	OF = 1 / OF = 0
G / NLE	greater, not less or equal	SF = OF \wedge ZF = 0
GE, NL	greater or equal, not less	SF = OF
L, NGE	less, not greater or equal	SF \neq OF
LE, NG	less or equal, not greater	SF \neq OF \vee ZF = 1

Beispiele

CMP EAX, EBX

JE <Ziel EAX = EBX>

JLE <Ziel EAX <= EBX>

ADD EAX, EBX

JO <Ziel bei Überlauf>

Beispiele

- unbedingt, statisches Ziel
 - ➔ JMP/CALL <marke/adresse>
- unbedingt, dynamisches Ziel
 - ➔ JMP EAX, CALL [EAX], RET
- bedingt
 - ➔ JE <marke/adresse>
 - ➔ nicht dynamisch!

Aufgabe 1a

Welche Möglichkeiten an Befehlskombinationen gibt es, um an die Marke “*marke1*” zu springen, wenn der Inhalt von AL größer oder gleich als 5 ist?

Aufgabe 1b

Bestimmen Sie die Bestandteile folgender einfacher while-Schleife in C/Java und übersetzen Sie sie in 80386-Assembler:

```
int ebx;  
ebx = 50;  
while (ebx <= 60)  
{  
    fkt (ebx);  
    ebx = ebx + 1;  
}
```

Die Funktion *fkt* sei bereits definiert und erwarte ihre Argumente in *EAX*.

Aufgabe 1c

Erstellen einer Zählschleife von 100 bis einschließlich 0; Aufruf einer Funktion *fkt* (per Call) mit aktuellem Zählerstand in *EAX*.

Aufgabe 1d

Zwei verschränkte Schleifen: Die äußere (über EAX) von 0 bis 100, die innere (über EBX) von 0 bis (einschließlich) EAX.

Aufgabe 2

Es sollen mit einem Unterprogramm **Bytes ab Adresse *ESI* nach Adresse *EDI*** (und folgende) kopiert werden.

Die Anzahl liegt dabei nicht fest, stattdessen soll solange kopiert werden, bis ein **Byte mit dem Wert 0** kopiert wurde (Funktionsweise von *strcpy*).

Aufgabe 3a

Verschiebung der Bits 3 bis 6 aus *EAX* an die Position 0 bis 3 in *EBX*, alle anderen Bits von *EBX* sollen 0 sein.

Aufgabe 3b

Einfügen der drei niederwertigsten Bits von *EAX* in die Bits 7 bis 5 von *EBX*, ohne Veränderung von *EAX/ECX/EDX* und der übrigen Bitstellen von *EBX*.

Aufgabe 3c

Überprüfung, ob Bit 14 bis 11 in *EAX* den Wert *1001* haben, bei Gleichheit Sprung irgendwohin.

Aufgabe 3d

Schnelle Division von *EAX* (signed) durch 16, keinen *div*-Befehl nutzen!

An zwei Beispielwerten (positiv und negativ)
nachrechnen.

Aufgabe 3e

Rechnung $EAX \bmod 64$.

An einem Beispielwert nachrechnen.

Aufgabe 3f

Nullsetzen von Bit n ($\leftarrow EBX$) in EAX .